

nutzung des Bücherschatzes eigentlich erst ermöglicht wird, so wird dadurch zugleich einem bibliographischen Bedürfnisse abgeholfen: es existirt bis jetzt ein so vollständiges Repertorium über die betreffende Literatur noch nicht.

Wenn nun der Börsenverein aus seinen eigenen Mitteln in liberaler Weise für Weiterbildung seiner Bibliothek auch im verfloffenen Jahre gesorgt hat, so ist andererseits auch die gar nicht zu entbehrende Unterstützung jener Freunde und Gönner der Bibliothek mit großem Danke anzuerkennen, welche durch werthvolle Geschenke zu Erlangung so mancher erwünschten Acquisition behilflich gewesen sind. Es trugen zu Vermehrung theils der Bibliothek, theils der Sammlungen durch Schenkungen größeren oder geringeren Umfangs bei:

- das Schweizerische Antiquariat in Zürich.
 Herren Usher & Co. in Berlin.
 Herr H. Böhlau in Weimar.
 „ W. Bracke jun. in Braunschweig.
 „ F. A. Brockhaus in Leipzig.
 die Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.
 Herr C. A. Diezel in Elsterberg.
 „ A. Dürr in Leipzig.
 die Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig.
 Herren Faesy & Fried, k. k. Hofbuchhandlung in Wien.
 Herr Ed. Frommann in Jena.
 „ C. Fumagalli in Lugano.
 „ W. Gläser in Lübeck.
 „ Isaac St. Goar in Frankfurt a/M.
 „ C. Habel (Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung) in Berlin.
 „ R. Hahn in Leipzig.
 „ J. F. Hartknoch in Leipzig.
 „ H. Hartung in Leipzig.
 „ G. Hempel in Berlin.
 Herrn Carl Heymann's Verlag in Berlin.
 Herr Rud. Hoffmann in Breslau.
 Herrn H. Johannsen's Verlag in Leipzig und Stuttgart.
 Herr C. Jürgens in Spandau.
 „ Albr. Kirchhoff in Leipzig.
 „ H. Kirchner in Leipzig.
 Herren Klimsch & Co. in Frankfurt a/M.
 Herrn R. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig.
 Herr Redacteur J. Krauß in Leipzig.
 Herren Kubasta & Voigt in Wien.
 „ List & Francke in Leipzig.
 die Messner'sche Buchhandlung in Cassel.
 Herr G. Mode (L. Mode's Verlag) in Berlin.
 „ L. Mohr in Straßburg.
 „ R. Oppenheim in Berlin.
 Herren Gebr. Paetel in Berlin.
 Herr R. V. Prager in Berlin.
 „ H. Reinhardt in Dresden.
 „ A. Schürmann in Halle.
 „ J. Springer in Berlin.
 „ Bernh. Tauchnitz in Leipzig.
 „ L. Uerge in Budapest.
 „ F. Vahlen in Berlin.
 der Vorstand des Deutschen Buchdruckervereins in Leipzig.
 der Vorstand des Buchhandlungs-Gehilfenvereins Jena-Weimar.
 die F. Wagner'sche Buchhandlung in Freiburg i/Br.
 Herr J. J. Weber in Leipzig.
 die Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.
 Herr Otto Wigand in Leipzig.
 „ O. Th. Windler in Leipzig.

Herrn Carl Winter's Universitäts-Buchhandlung in Heidelberg.
 Herr F. Wohlaner in London.

„ S. Zickel in New-York.

Zugleich mit der Bitte an die genannten Herren Geschenkgeber, ihr Interesse für die Bibliothek auch fernerhin freundlich bethätigen zu wollen, möchte ich wiederholt auch nach anderer Seite hin recht eindringlich das Ersuchen richten, der Bibliothek bei sich anbietender Gelegenheit eingedenk zu sein. Ich müßte oft Gesagtes wiederholen, wenn ich hier abermals ausführlich darlegen wollte, um was es sich handelt. Das Streben, dem gemeinschaftlichen werthvollen Besizthume Bereicherungen bei den Gelegenheiten zuzuführen, welche sich besonders den Antiquariats-handlungen bei Ankauf und Katalogisirung von Bibliotheken darbieten, sollte noch viel allgemeiner sein. Ebenso ist vor allem auch die Beihilfe solcher älteren Handlungen noch sehr zu vermissen, welche durch Mittheilung zurückgelegter Geschäftspapiere, wie Correspondenzen, alte Rechnungsbücher u. dgl., die sie bis jetzt ohne Beachtung und eigentlichen Nutzen aufbewahrt haben, ohne große Opfer der Bibliothek wichtige Beiträge zuführen könnten. Und erst durch eine solche möglichst allgemeine thätige Theilnahme kann ja eigentlich die Bibliothek ihrem Ziele immer näher gebracht werden.

Die Umgestaltung der Bibliothek-Verwaltung welche hauptsächlich in dem Reglement vom November v. J. ihren Ausdruck gefunden, hat, wie zu erwarten war, auch wesentlich zur Förderung der Benützung sowohl der Bibliothek selbst, als, soweit bis jetzt möglich, der Sammlungen beigetragen. — Ausleihungen von Büchern haben stattgefunden nach 20 Seiten hin; sie umfaßten in 23 einzelnen Posten 85 Nummern.

Leipzig, April 1877.

Der Bibliothekar des Börsenvereins.

F. Herm. Meyer.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Hauptversammlung des Vereins der Deutschen Sortimentsbuchhändler findet

Sonnabend den 28. April, 6 Uhr Abends

im Hôtel de Prusse in Leipzig statt.

Die Tagesordnung wird bekanntgegeben.

Prag, München, Bremen, Düsseldorf, Döbeln, 10. April 1877.

Der Vorstand

des Vereins der Deutschen Sortimentsbuchhändler.

H. Dominicus, Vors. C. Schöpping (Lindauer'sche Buchh.),

Stellvertr.

C. Ed. Müller. W. Raedelen (Schaub'sche Buchh.). C. Schmidt.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Andreas & Co. in Ruhrort.

4425. Börner, D., Turnstunden für niedere u. höhere Schulen. 2. Curf. Quinta, Quarta; 10. bis 12. Lebensjahr. 16. Cart. 90 s.

Artaria & Co. in Wien.

4426. † General-Karte v. Central-Europa. Hrsg. vom k. u. k. militärgeograf. Institute in Wien. Bl. A. 6., B. 6., D. 11., N. 2., P. 1. Kpfrst. Imp.-Fol. à ** 1 M 20 s.

Braunmüller in Wien.

4427. Claus, C., üb. die Trichine. Ein Vortrag. 8. In Comm. ** 80 s.

4428. Mittheilungen aus dem forstlichen Versuchswesen Oesterreichs. Hrsg. von A. v. Seckendorf. 1. Hft. gr. 4. * 6 M.

4429. Wappler, A., katholische Religionslehre. 7. Aufl. gr. 8. * 4 M.

Brockhaus in Leipzig.

4430. Ahn, F., nouvelle méthode pratique et facile pour apprendre la langue allemande. 1. Cours. 80. Ed. 8. * 80 s.